

**RS OGH 1987/12/16 9ObA188/87,
9ObA292/97z, 8Ob143/01i,
1Ob220/08x, 2Ob160/10h**

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 16.12.1987

Norm

KO §3 Abs1

KO §150 Abs3

Rechtssatz

§ 3 Abs 1 KO ordnet zur Sicherung der Masse lediglich eine relative Unwirksamkeit von Rechtshandlungen des Gesamtschuldners gegenüber den Konkursgläubigern an. § 150 Abs 3 KO steht zu § 3 Abs 1 KO, der sich auf alle Rechtshandlungen des Gesamtschuldners bezieht, im Verhältnis der Spezialität. Die Rechtsfolgen einer Gläubigerbegünstigung im Zusammenhang mit einem Zwangsausgleich richten sich daher nach § 150 Abs 3 KO und nicht nach § 3 Abs 1 KO.

Entscheidungstexte

- 9 ObA 188/87
Entscheidungstext OGH 16.12.1987 9 ObA 188/87
Veröff: WBI 1988,161
- 9 ObA 292/97z
Entscheidungstext OGH 26.11.1997 9 ObA 292/97z
nur: § 3 Abs 1 KO ordnet zur Sicherung der Masse lediglich eine relative Unwirksamkeit von Rechtshandlungen des Gesamtschuldners gegenüber den Konkursgläubigern an. (T1)
- 8 Ob 143/01i
Entscheidungstext OGH 18.04.2002 8 Ob 143/01i
nur T1; Beisatz: Die Rechtshandlungen des Gemeinschuldners sind nur jenen Konkursgläubigern gegenüber unwirksam, die aus der Konkursmasse Befriedigung suchen. (T2)
- 1 Ob 220/08x
Entscheidungstext OGH 30.06.2009 1 Ob 220/08x
Auch; nur T1
- 2 Ob 160/10h
Entscheidungstext OGH 07.04.2011 2 Ob 160/10h
Auch; nur T1

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1987:RS0063835

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

03.06.2011

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at